



## Förderprojekte 1995 - 1997

<u>Projekträger</u>	<u>Projektitel</u>	<u>Kurzbeschreibung</u>	<u>Förderbetrag (TDM)</u>	<u>Projekt abschluss</u>
Verein 'De Fleetenkieker'	<i>Fleetenkieker-Boot</i>	Holzboot nach historischem Vorbild für Umweltschutz- Aktivitäten auf der Alster	36.4	06/1995
PARS e.V. 'Autorückbau'	<i>Autorückbauanlage</i>	benachteiligte jugendliche Schüler lernen Umweltschutz am Objekt Auto	290	10/1996
Umwelthilfe	<i>Bio-Äpfel im Kindergarten</i>	Aufbau einer Ki-Ga-Versorgung mit Öko-Obst aus dem Umland HH	15	12/1996
NABU, HH e.V.	<i>Umweltschulbus</i>	Ausstattung eines Lernbusses für Umweltschutz und Lehrversuche	243.5	12/1997
BUND, LV HH	<i>Naturschutz im Ballungsraum</i>	umfangreiche Kartierungen in den 'Teichwiesen' und Darstellung (Film/Bericht) für die Öffentlichkeit	111	03/1997
BUND, LV HH	<i>Umwelterziehung i. d. Stadt</i>	Renovieren d. 'Kellinghusenhaus' als Zentrum v.BUND-Jugendaktivitäten im Umweltschutz	167	09/1996
Umwelthilfe	<i>„Igelprojekt“</i>	Durchführung eines Lernprogramms 'Umweltschutz' im Kindergarten	13	12/1997
Förderverein Lauenburg	<i>'Geeste'</i>	Unterrichtsprojekt 'Elbe', Modernisierung eines Schul-Binnenschiffs	30	06/1997
Jordsand e.V.	<i>Seevögel</i>	Unterstützen der Jordsand-Arbeiten im Jubiläumsjahr (90)	38.5	04/1997
BUND, LV HH	<i>'Teichwiesen'</i>	Einrichten eines 'Erlebnispfades', Fortsetzung und Abschluss der 95er Arbeiten	200	12/1997
GÖP	<i>Boberger Niederung</i>	Geschützte Begehung der Naturräume 'Boberg'	118	09/1998
WSA Lauenburg/ ARGE Elbe	<i>Fischtreppe</i>	Bau eines Fischaufstiegs am Wehr Geesthacht	300	12/1997



## Förderprojekte 1998

<u>Projektträger</u>	<u>Projekttitle</u>	<u>Kurzbeschreibung</u>	<u>Förderbetrag (TDM)</u>	<u>Projektabschluss</u>
Förderverein Schulen/Lauenburg	'Geeste'	Modernisierung eines Schul-Binnenschiffs - Erweiterung des Budgets	20	06/1998
Elbe-Werkstätten	<i>Recycling von Video-Kassetten</i>	Recyclieren von Video-Kassetten als Behinderten Werkstattprogramm	157.6	12/1998
ZSU im Institut für Lehrerfortbildung	<i>Ausleihgeräte für Gewässeruntersuchungen</i>	Es wird eine größere Palette an Ausleihgeräten für Gewässeruntersuchungen zur Verfügung gestellt.	27.05	01/1998
Deutsche Umwelthilfe	<i>Mobile Apfelpresse</i>	Durch eine mobile Saftpresse wird die Nutzung (Vermostung) kleiner Obstmengen im Hamburger Naturraum propagiert.	10	01/1998
Gymnasium Allee in Altona	<i>Regenwassernutzung</i>	In der Schule wird eine Regenwassernutzungsanlage installiert.	10	02/1999
Naturschutzpark e. V.	<i>Heidschnucken</i>	Es wird eine dritte Heidschnuckenherde zur optimalen Heidepflege gekauft	70	01/1998
UNI Dresden	<i>Tummelbach-Öffnung</i>	In der Partnerstadt Dresden wird die Öffnung des verrohrten Tummelbaches vorbereitet.	32	03/1999
Edmund-Siemers-Stiftung	<i>Este-Wümme-Vernetzung</i>	Parameter zur natürlichen Optimierung der Landnutzung im Este- Wümme Raum	23	10/1998



## Förderprojekte 1999

<u>Projekträger</u>	<u>Projekttitle</u>	<u>Kurzbeschreibung</u>	<u>Förderbetrag (TDM)</u>	<u>Projektabschluss</u>
NABU Hamburg	<i>Höltigbaum</i>	Öffentlichkeitsarbeit im NSG Höltigbaum, Überprüfung der Wirksamkeit verschiedener Pflegemaßnahmen	91.3	12/2000
BUND LV Hamburg	<i>Artenschutz FLEDERMAUS</i>	Aufbau und Pflege von 12 Fledermausstationen in HH (alte HEW-Netzstationen) mit Jugendgruppen	129.5	12/2000
Naturschutzpark	<i>Moorhaus</i>	Info-Zentrum im Kehdinger Moor	90	12/1999
Otterzentrum	<i>Vernetzung Fischottergebiete</i>	Planungs- und Vorbereitungsarbeit zur Vernetzung europäischer Otter-Habitate	50	12/2000
Jordsand	<i>Höltigbaum</i>	Drei Projekte (Schafherde, Fledermausstation, Pflege) im NSG Höltigbaum (zusammen mit NABU)	54.4	12/1999
NABU Hamburg	<i>Mauersegler</i>	Artenschutz und Ansiedelung in der Stadt	42.5	12/2000
Peter-Petersen-Schule	<i>Umweltmusical</i>	Unterrichtsprojekt Umweltmusical ‚Latte Igel‘ auf neuer Waldbühne der Schule	15	12/1999



## Förderprojekte 2000

<u>Projektträger</u>	<u>Projekttitle</u>	<u>Kurzbeschreibung</u>	<u>Förderbetrag (TDM)</u>	<u>Projekt abschluss</u>
BUND LV Hamburg	<i>Forelle 2010</i>	Renaturierung des Wandse-Laufes mit hoher Bürgerbeteiligung	150	12/2003
KGV Wilstorf	<i>Eulenhau</i>	Naturschutzarbeit in der Stadt, Vervollständigung des Lehrpfades	96	12/2000
Naturwacht e.V.	<i>Insekten vor der Haustür</i>	Bürger lernen und beteiligen sich am Natur-Monitoring	58	12/2000
Stork-Foundation	<i>Storchenturm</i>	Beobachtungsturm am Storchrundweg, Amt Neuhaus	40	12/2000
NABU Hamburg	<i>Kirchwerder Wiesen</i>	Wasserregulierung zugunsten des Nautraumes (Vorführobjekt zur ökol. Wasserwirtschaft)	30	12/2000
SternChance e.V.	<i>Regenwasser in Beet, Fluss und Teich</i>	Naturgestaltung mit Wasser am Norweigerhaus	27	08/2000
Deutsche Umwelthilfe e.V.	<i>Lebendige Elbe</i>	Internationale Schulgruppen lernen entlang der Elbe	18	12/2000
Amt Neuhaus	<i>Storchenweg</i>	Der Storchenweg als Teil des Elb-Radwanderweges	13	12/2000



## Förderprojekte 2001

<u>Projektträger</u>	<u>Projekttitle</u>	<u>Kurzbeschreibung</u>	<u>Förderbetrag (TDM)</u>	<u>Projektabschluss</u>
GÖP	<i>Elbauenpflege</i>	Renaturierung der Elbauen	185	12/2003
BUND – LV Hamburg	<i>Forelle 2010</i>	Renaturierung des Wandse-Laufes mit hoher Bürgerbeteiligung	100	12/2003
Botanischer Garten	<i>Grünes Klassenzimmer</i>	Naturschutzarbeit in der Stadt Klassenzimmer für den Gartenpädagogen	140	12/2001
Stadt Wernigerode	<i>Gewässerrenaturierung im Harz - Fischaufstieg</i>	Öffnung der Holtemme zur Bode /Saale	109	12/2001
Grundschule Müssenredder	<i>Schulgarten</i>	Naturgestaltung auf dem Schulhof	10	07/2001
KIGA Wrangelstraße	<i>Kindergarten-GARTEN</i>	Grüne Inseln auf dem Kindergartengelände	10	07/2001



## Förderprojekte 2002

<u>Projektträger</u>	<u>Projekttitle</u>	<u>Kurzbeschreibung</u>	<u>Förderbetrag (TDM)</u>	<u>Projekt abschluss</u>
Elbtalhaus in der Stadt Bleckede	<i>Faszination Vogelwelt / Tor zum Naturpark Elbtalauen</i>	Einrichtung einer Informationsschau zum Naturpark Elbtalauen im Schloss Bleckede	110	12/2002
BUND – LV Hamburg	<i>Forelle 2010</i>	Renaturierung des Wandse-Laufes mit hoher Bürgerbeteiligung	100	12/2003
KGV Wilstorf	<i>Bienenhaus</i>	Naturschutzarbeit in der Stadt, Vervollständigung des Lehrpfades	72	12/2002
Stadt Wernigerode	<i>Bau eines 2.Fischaufstiegs in der Holtemme</i>	Öffnung der Holtemme zur Bode /Saale	66,5	12/2002
Gewerbeschule 8	<i>Autorückbauprojekt PARS - Lagerhalle</i>	Neubau einer Lagerhalle für das Recycling-Management	40	04/2002
Gesamtschule Kirchdorf	<i>Bau einer Regenwassernutzungsanlage</i>	Bau einer Regenwassernutzungsanlage für die Brauchwasserversorgung der Schule	22	07/2002
Jugendwerkstatt Rosenallee	<i>Einsatz einer Wasch- und Spaltanlage in der Malerwerkstatt</i>	Finanzierung einer Waschanlage für die Malwerkzeuge – Lernen von umweltbewusstem Arbeiten	8,9	02/2002
Amt Werben	<i>Elb-Radwanderweg</i>	Öffentlichkeitsarbeit zur Erweiterung des Elb- Radwanderweges	5,7	02/2002



## Förderprojekte 2003

<u>Projektträger</u>	<u>Projekttitle</u>	<u>Kurzbeschreibung</u>	<u>Förderbetrag (1000 Euro)</u>	<u>Projekt abschluss</u>
GÖP	<i>BUNTHAUS</i>	Einrichtung eines Informationszentrums <i>Elbauen</i> im Stackmeisterhaus an der Bunthauspitze	90	12/2003
BUND - LV Hamburg	<i>Pulverhofteich</i>	Grundlagenuntersuchung : Ausgliederung des Wandse-Laufes aus dem Pulverhofteich	100	12/2003
Verein für Naturerlebnisse	<i>Tidenkieker</i>	Mit einem Flachboot soll das Feuchtgebiet der Neben-Elben als einen einmaligen amphibischen Lebensraum vom Wasser aus erlebt werden	80	12/2003
Mirabell e.V.	<i>Duft- und Tastgarten</i>	Duft- und Tastgarten für Blinde und Sehbehinderte In Mecklenburg/Vorpommern	50	04/2004
Grundschule Schimmelmanstraße	<i>Naturnaher Schulhof</i>	Die Grundschule Schimmelmanstraße realisiert vier Teilprojekte in ihrem Naturspielraum.	7,5	12/2003
Gymnasium Athenaeum	<i>Botanischer Garten</i>	Das Gymnasium Athenaeum erneuert und erweitert seine Baum- und Pflanzenpfade zum Gesamtprojekt ‚Botanischer Garten‘.	7,5	12/2003
Stadt Wernigerode	<i>Durchgängigkeit der Holtemme</i>	Gewässerrenaturierung Harz (Bau zweier Fischaufstiege, Mittelaufstockung wg. Aug.-Flutschäden	16	09/2003
Müsselmow e.V.	<i>Naturnaher Umbau der alten Stadtkirche</i>	Naturnahe Wiederherstellung des alten Kornspeichers im Kirchenensemble	10	12/2003



## Förderprojekte 2004

<u>Projekträger</u>	<u>Projekttitle</u>	<u>Kurzbeschreibung</u>	<u>Förderbetrag (1000 Euro)</u>	<u>Projekt abschluss</u>
PRO LAUENBURG	<i>Fürstengarten</i>	Der Fürstengarten erhält seine ursprüngliche Gestaltung zurück. Hierfür sind versiegelte Flächen aufzubrechen, ‚städtischer‘ Wildwuchs zu beseitigen, und der Garten wieder herzustellen	40	12/2004
Förderverein zum Erhalt der Ziegeleischleuse	<i>Ziegeleischleuse</i>	ein im Untereelberaum einzigartiges historisches Bauwerk wird restauriert und tideoffenes Gewässer wieder eingebunden (Öffnung zur Wischhafener Süderelbe)	41,5	12/2004
BUND – Landes- verband HH e.V.	<i>Renaturierung der Saselbek</i>	Die Saselbek hat im trockenen Sommer die Vorteile ihrer Beschattung aber auch die Schwächen ihrer Wasserlaufs aufgezeigt. In Zusammenarbeit mit Bachpaten sollen die Verhältnisse im Bach optimiert werden.	14,9	09/2004
Kleingartenverein Vogelhüttenberg e.V.	<i>Fledermaushaus</i>	Der KgV Vogelhüttenberg (Harburg) will in seinem Gelände Naturschutz- themen integrieren. Erster Ergänzungsschritt ist das Fledermaushaus	5	09/2004
Bambino e.V.	<i>KinderGarten</i>	Der Kindergarten Bambino mit seinem ökologisch ausgerichteten Erziehungskonzept möchte den Kindern auf seinem Kiga-Gelände (mitten in der Stadt ) einen Garten einrichten	0,6	06/2004





## Förderprojekte 2005

<u>Projekträger</u>	<u>Projekttitel</u>	<u>Kurzbeschreibung</u>	<u>Förderbetrag (1000 Euro)</u>	<u>Projekt abschluss</u>
NABU Hamburg	<i>Renaturierung der Seebek</i>	Nutzung des ökologischen Potentials des Gebietes entlang der Seebek zwischen Bramfelder See und - Chaussee, Optimierung des Naherholungswertes	100	12/2006
Förderverein zum Erhalt der Ziegeleischleuse	<i>Ziegeleischleuse</i>	Erlebarmachen von naturnahen Landschaftselementen unter Einbeziehung der kulturwissenschaftlichen Entwicklung im Untereelberaum	50	12/2005
Schule/LionsClub Kehdingen	<i>Aussichtsturm Allwörden</i>	Schaffung eines Zugangs zu einem einmaligen Natur- und Kulturraum von internationalem Rang für Schulkinder und ortsansässige Bevölkerung	30	12/2005
Wernigerode	<i>Fischaufstieg</i>	Umgehung am Querbauwerk H11 bei Wernigerode. Damit komplettiert sich eine Beispielreihe von Fischaufstiegen und Rauhgerinnen in der Holtemme	25	12/2005
Stiftung Aktion Kulturland	<i>Naturraumverbund Osterautal</i>	Entwicklung eines 500 ha Gebietes zum Naturpark, Einbindung des Hof Weide (Behindertengruppen) in die Naturpflegearbeit	25	12/2005
Kiga Wagrierweg	<i>KinderGarten</i>	Umgestaltung des versiegelten Geländes, um den Kindern Natur- und Sinneserfahrungen sowie unterschiedliche Bewegungsmöglichkeiten zu bieten	10	09/2005
NABU Hamburg	<i>Fuchsmobil</i>	Das Fuchsmobil ist altersschwach, ein neuer Wagen muss beschafft und umgerüstet werden	10	12/2005



## Förderprojekte 2006

<u>Projektträger</u>	<u>Projekttitle</u>	<u>Kurzbeschreibung</u>	<u>Förderbetrag (1000 Euro)</u>	<u>Projekt abschluss</u>
Förderverein Biosphäre Schaalsee	<i>Lebensader Schilde</i>	Im Biosphärenreservat Schaalsee sollen in der Schilde ein Schlitzpass/ Wehr rückgebaut und ein Flussabschnitt renaturiert werden, so dass Lebensräume für stark gefährdete Arten wieder verfügbar sind	55	2006
NABU Hamburg	<i>Naturerlebnis Wedeler Marsch</i>	Die Aktivitäten an der Vogelbeobachtungsstation in der Wedeler Marsch sollen ausgeweitet werden. Neben Biotoppflege und Vogelzählung tritt die hauptamtliche Besucherbetreuung und verstärkte Umweltbildung	22	2006
AG Naturschutz- verbände	<i>NaturGarten</i>	Auf der Landesgartenschau 2006 zeigt die Naturschutzverbände-AG ihren Garten der Natur mit seinen Möglichkeiten zur Umwelterziehung und naturnahen Gartengestaltung	8	2006
Schulverein Ludwigstraße	<i>Schulteich Ludwigstraße</i>	Der verlandete Teich wird wieder belebt und in den Naturkundeunterricht einbezogen	8	2006
Grüne Schule	<i>Flechtenkartierung</i>	Mit einer Flechtenkartierung lernen Hamburgs Schüler z.B. Indikatoren von Immissionsentlastungen kennen; Grundkurs in der Grünen Schule ; anschließend Vernetzung	5,8	2006
Waldkinder Wingst e.V.	<i>Mobile Waldwerkstatt</i>	Der Waldkindergarten braucht ‚Werkzeug‘, um den Wald noch genauer zu besehen und seine Materialien noch kreativer zu verarbeiten	2,8	2006
Safe our future	<i>Wasser erleben</i>	Hamburger Umweltstiftungen (VE, SOF, HNUI) engagieren sich in einem Kindergartenprojekt, das zum Thema Wasser ein umfangreiches und vielfältiges Unterrichtspaket für Kinder und Erzieher anbietet	7,5	2006



## Förderprojekte 2007

<u>Projektträger</u>	<u>Projekttitle</u>	<u>Kurzbeschreibung</u>	<u>Förderbetrag (1000 Euro)</u>	<u>Projekt- abschluss</u>
Klein Jasedow	<i>Das Klang-Haus am See</i>	Das Klanghaus wird Zentrum in der Aus- und Fortbildung sowie von (außer)schulischen Angeboten zu Umwelt- und Naturschutzthemen	35	2007
Rückenwind e.V.	<i>Gewässerprojekte und Jugendstraffällige</i>	Gewässerrenaturierung als sozialintegrative und pädagogisch begleitete Arbeit mit straffälligen Jugendlichen	30	2007
GÖP	<i>Biotoppflege</i>	Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen in schutzwürdigen Gebieten und NSGs auf 3000 ha verlangen eine verbesserte Ausstattung und eine kompetente Projektbegleitung	25	2007
Stadt Wernigerode	<i>Derenburg Querbauwerk H7</i>	In Derenburg (Ortsteil Wernigerode) soll ein Querbauwerk durch eine Sohlgleite ersetzt werden	25	2007
NABU Hamburg	<i>Gewässer- nachbarschaft</i>	10 öffentlichkeitswirksame Renaturierungsmaßnahmen an den Bächen im Stadtgebiet Hamburgs werden umgesetzt und die Zusammenarbeit Tiefbauabteilungen/ehrenamtlicher Naturschutz institutionalisiert	15,75	2007
Gartengemeinschaft Neugraben	<i>Lehrpfad Feuchtbiotop</i>	Über einen Weg durch das Moor- und Sumpfgelände des Gartenvereins kann der Besucher den Lebensraum der Amphibien beobachten (Teil eines Gesamt-Lehrpfades); Mitgestaltung des Agenda-Prozesses	14,9	2007
Dolle Deerns e.V.	<i>Mädchenoase</i>	Das Umwelt- und Erlebnisprojekt für Mädchen und junge Frauen im Schanzenviertel braucht Sachmittelzuschüsse	14,4	2008
Seniorenbüro Hamburg e.V.	<i>Dachterrassen-Projekt</i>	Ergänzend zu dem bisherig geleisteten Ehrenamt zum Dachterrassen-Projekt in St. Georg sind nun Sachmittel zur Ausgestaltung des Gartens erforderlich	9,7	2007
KITA Fritz-Flinte-Ring	<i>Wasserspielplatz im KITA</i>	Kinder, Eltern und der Kindergarten bauen in Steilshoop eine grüne Oase auf dem Kita-Gelände mit Wasserlauf, Hügeln und grünen Verstecken	8	2007
Förderverein Borsteler Hafen	<i>Borsteler Hafen</i>	Um einen historischen Segler herum entsteht ein maritimer Lehrpfad mit Anbindung an touristische Aktionen der Region. Denkmalgerechte Pflege des Borsteler Hafens in Wechselwirkung mit dem angrenzenden Naturschutzgebiet.	5	2007
Grüne Schule	<i>Wildbienen und Wespen</i>	Ausbau des pädagogischen Angebots der Grünen Schule <b>und</b> des Botanischen Gartens – hier die Erstellung einer Broschüre ‚Wildbienen und Wespen‘	4	2007




## Förderprojekte 2008

<u>Projektträger</u>	<u>Projekttitle</u>	<u>Kurzbeschreibung</u>	<u>Förderbe- trag (1000 Euro)</u>	<u>Projektab- schluss</u>
Stiftung Naturschutz S-H	Umwelthaus <b>UMB</b> Höltigbaum	Im NGS Höltigbaum (jährl. ~70T Besucher) benötigt die Fertigstellung des Informationszentrums dringend Unterstützung. Die Info-Konzepte + die fachgerechte Betreuung sind langfristig gesichert.	39 (ggf. + 11)	2008
NABU Stendal e.V.	Auen-Regeneration im Biosphärenreservat <b>NAS</b>	Zur Erhaltung der Biodiversität soll in den Elbauen eine halboffene und offene Weidelandschaft entwickelt und mit ergänzenden Maßnahmen optimiert werden	20 (ggf. + 11)	2009
NABU Barleben e.V.	Streuobstwiese <b>NAS</b>	Dieses Projekt dient dem Erhalt dieser ökologisch wertvollen Kulturläche und dem biotopgebundenen Artenschutz – insbesondere dem Steinkauz, dem Garten- und Siebenschläfer sowie verschiedenen Fledermausarten.	10	2008
Verein Dübener Heide	Erlebnis Wildtier im Naturpark Dübener Heide <b>UMB</b>	Im Naturpark soll durch eine gelenkte Besucherführung (Erlebnispfade und Beobachtungsräume) die Naturerfahrung noch interessanter und eingänglicher gestaltet werden.	10	2008
Rückenwind e.V.	Intensiv- Bachpatenschaft <b>NAS</b>	Im Rahmen einer Intensiv-Bachpatenschaft sollen die Jugendlichen die üblichen Dokumentations- und Pflegeaufgaben wahrnehmen, darüber hinaus standortfremde Pflanzen <b>nachhaltig</b> entfernen und standorttypische Pflanzen ansiedeln lassen.	23	2008
Verein Unterelbe e.V.	Erlebnisangebot <b>UMB</b> ,Elbmarschen' für Schulen + KITAs	Am Standort Elbmarschenhaus (Haseldorf) sollen neun unterrichtergänzende Umweltbildungseinheiten für Schüler entwickelt + angeboten werden, ebenso ein Lernprogramm für Kindergärten	6,2	2008
KITA St. Gabriel, Barmbek	Wasserspielplatz im NaturGarten <b>UMB</b>	Das KITA-Gelände wird naturnah umgestaltet. Für den ,Wasserspielplatz' fehlen noch die nötigen Mittel	4	2008
A.v.Humboldt Gymnasium, Harburg	Engelbek- Renaturierung Schul- Bachpatenschaft <b>NAS</b>	Die Engelbek wird seit langem vom Gymnasium betreut. Für einige optimierende Renaturierungsmaßnahmen fehlen aber die finanziellen Mittel.	3	2008

Eine Stiftung von



## Förderprojekte 2009

<u>Projektträger</u>	<u>Projekttitle</u>	<u>Kurzbeschreibung</u>	<u>Förderbe- trag (1000 Euro)</u>	<u>Projekt- abschluss</u>
Bärenpark e.V.	Video-Überwachung <b>NAS</b>	Videoüberwachung der Freianlagen im Bärenpark Worbis zur Verhaltensforschung (Infos für die Profis) und Fernbeobachtung (Infos für die Besucher) von Bären und Wölfen	48	2009
Göp	120 Naturmaßnahmen <b>NAS</b>	Planung und Durchführung von 120 Naturschutzmaßnahmen mit hohem Aufwertungspotenzial und Wirkung auf zukünftige NSG-Flächen und Pufferzonen im Großraum Hamburg	26	2009
NABU Stendal e.V.	Auen-Regeneration im Biosphärenreservat Mittelelbe/Hutewald <b>NAS</b>	Zur Erhaltung der Biodiversität soll in den Elbauen eine halboffene und offene Weidelandschaft entwickelt und mit ergänzenden Entwicklungsmaßnahmen optimiert werden + Erfolgskontrolle	20	2009
SOF 	KITA 21 <b>UMB</b>	Ein Modellprojekt der sof (= Förderung von dauerhaften Maßnahmen in der Umweltbildungsarbeit der Kitas mit einem abschließenden Umwelt-Gütesiegel für das Haus ) für Kindertagesstätten.	25	2009
Verein Dübener Heide	Junior-Ranger <b>UMB</b>	Ausbildung zum Junior-Ranger in Abstufung, in denen Kinder und Jugendliche ihre Orientierung, ihre Geschicklichkeit, Arbeit im Team, Ausdauer und Kreativität sowie ihr Naturschutzwissen unter Beweis stellen müssen mit besonderen neuen ‚Ausbildungsbausteinen‘, die sich an dem Sympathie-Tier Biber orientieren	15	2010
Neschwitz e.V.	Schwarzwasser-Bachpatenschaft <b>NAS</b>	Im Rahmen einer Intensiv-Bachpatenschaft sollen die psychisch zu betreuenden Jugendlichen Pflegeaufgaben wahrnehmen, darüber hinaus einen Bachlernpfad einrichten.	10,3	2009
Gemeinde Zabeltitz	Pflegeschnitt Lindenallee <b>NAS</b>	Im NSG Röderauald mit dem Barock-Garten Zabeltitz brauchen 300jährige Holländische Linden grundsätzliche Pflege	10	2009
Schulkisten	Umwelthaus Pinneberg <b>UMB</b>	Herstellung von 4x3 Unterrichtskisten, die in Anpassung an Lehrpläne und pädagogisch bewährte Konzepte Themen der Natur- und Kulturgeschichte S-H (an verschiedene Alterstufen angepasst) vermitteln	6	2009
KITA Bayernweg	Naturspieltunnel <b>UMB</b>	Das KITA-Gelände wird naturnah umgestaltet.	4,5	2009
Dresdner Umwelthaus e.V.	Tschechisch-Deutsche Kinder-Umwelttage <b>UMB</b>	Es sollen zwei gemeinsame Umweltbildungstage mit Schülern aus Dresden und Rehlovce (Tschechien) durchgeführt werden. Erstellen einer Fotoausstellung.	3	2009

Eine Stiftung von



## Förderprojekte 2010

<u>Projektträger</u>	<u>Projekttitle</u>	<u>Kurzbeschreibung</u>	<u>Förderbe- trag (1000 Euro)</u>	<u>Projekt- ab- schluss</u>
Museumsdorf Hösseringen e.V.	<i>Mythos Wald</i> <b>UMB</b>	Das Museumsdorf am Rande der Metropolregion Hamburg plant mit mehreren Partnern (u.a. NDR) eine Wanderausstellung ‚Mythos Wald‘ als integralen Bestandteil umwelt- und kulturhistorischer Pädagogik im Raum Niedersachsen	40	2010
Verein zur Förderung von Naturerlebnissen	<i>Der neue Vogelkieker</i> <b>UMB</b>	Nachdem der Verein die Finanzierung eines neuen Doppeldeckerbusses sichern konnte, ist nun Ausgestaltung für das ‚Naturerleben in Niedersachsen‘ der nächste notwendige Schritt	38,7	2010
Verein Dübener Heide	<i>Ausstellungsmodule im neuen Naturhaus</i> <b>UMB</b>	In der Gesamtstrategie ‚NaturReich-Wildtiererlebnis‘ wird z.Z. das neue Naturhaus gebaut. Für die benannten Ausstellungs-module ist noch eine Förderung nötig (1/3 der A-Kosten)	25	2010
Mirabell e.V.	<i>Braille-Tafeln im Duft- und Tastgarten</i> <b>UMB</b>	Der inzwischen sehr gut etablierte Duft- und Tastgarten braucht optimierte Braille-Tafeln und für die inzwischen eingerichteten Erweiterungen des Gartens entsprechende Info-Schilder	12	2010
KITA Steilshoop	<i>Wassermatschplatz und Baumhaus</i> <b>UMB</b>	Die versiegelten Flächen des KITA-Geländes im Wohngebiet Steilshoop erhalten neue naturnahe Strukturen, u.a. einen Wasserplatz und ein Baumhaus	10	2010
Kneipp-Verein Oberhavel e.V.	<i>Die Wasserwerkstatt</i> <b>UMB</b>	14 Forscher- und Entdeckerstationen ‚Wasser‘ für Kinder sollen den vernünftigen Umgang mit dieser Ressource fördern und Verständnis für Naturkreisläufe wecken	7,25	2010
Grüne Schule Hamburg	<i>Handreichung</i> <b>UMB</b> <i>‚Invasive Neophyten‘</i>	Neue Wege im Unterrichtsmaterial für die Grüne Schule, hier mit dem Schwerpunkt ‚Arten im Klimawandel‘ oder ‚Invasive Neophyten‘	7	2010
NABU Groß- fahner e.V	<i>Das Schwalbenhaus</i> <b>NAS</b>	Zusammen mit dem NABU Erfurt wird ein Haus für die Mehlschwalben gebaut zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit für den Naturschutz	5,26	2010
GS Heidberg	<i>Naturforscher im Raakmoor</i> <b>UMB</b>	Die GS Heidberg untersucht mit Grundschulkindern das nahegelegene Raakmoor – ein klassenübergreifendes Naturerkundungsprojekt im Schuljahr 2009/10	1,5	2010



## Förderprojekte 2011

Projektträger	Projekttitel	Kurzbeschreibung	Förderung in 1000 €	Ab-schluss
Aktion Fisch-otterschutz e.V.	Grünes Band Obere Ohreue <b>NAS</b>	15 km langer Teilbereich des Grünen Bandes zwischen NS und S-A, ökologische Entwicklung im Oberlauf der Ohre soll initiiert werden (Lebensraum sowie Verbindungs- und Verbreitungskorridor für Fischotter und Biber), mit den Fördergeldern können Flächen für den Naturschutz gesichert werden	45	2012
Wernigerode/ Wildfischverein	Ökologische Durchgängigkeit der Holtemme <b>NAS</b>	Durch Einbau v. Fischaufstiegen in 4 Querbauwerke soll die ökologische Durchgängigkeit der Holtemme vollendet werden. Wernigeröder Schulen übernehmen die Patenschaft für die Fischaufstiege.	40	2012
GÖP e.V.	Tideauenzentrum: Aufbau von interaktiven Stationen <b>UMB</b>	Angebot im Tideauenzentrum soll erweitert werden – auf einer Streuobstwiese soll ein die Ausstellung ergänzender Naturerlebnis- und Informationsbereich entstehen.	22	2012
Verein zur Förderung von Naturerlebnissen	Alter Leuchtturm Balje <b>UMB</b>	Der Baljer Leuchtturm soll aufgrund seiner exponierten Lage im europäischen Vogelschutzgebiet Unterelbe als Aussichtspunkt genutzt werden, von den Geldern werden Ferngläser u. weiteres Material angeschafft	20	2011
Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH	Ökowerkstatt am Teutoburger Platz <b>UMB</b>	Aufbau einer Ökowerkstatt zur Förderung von ökologischem Bewusstsein, Angebot für alle Altersgruppen, z. künstl.-gestalterisches Arbeiten unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit, Nachbarschaftscafé	15	2012
Die gelbe Villa, Stiftung Jovita	Stadt – Land – Fluss <b>UMB</b>	Stadtkinder sammeln Naturerfahrungen, kreative Auseinandersetzung im Stadtraum und auf Exkursionen ins Umland, präventiver Ansatz für Kinder aus sozial schwachen Familien und mit Migrationshintergrund	9,3	2011
Deutsche Umweltaktion e.V.	Umweltunterricht an Cottbuser Grundschulen <b>UMB</b>	30 Unterrichtseinheiten für Schüler der 3. Klasse zum Thema „Wasser“: Trinkwasser, was ist eine Kläranlage, wie können wir Wasser sparen. Der Unterricht wird durch Spiele etc. kindgerecht aufgearbeitet.	2,7	2011
Umweltzentrum Dresden e.V.	Wer von der Elbe lebt <b>UMB</b>	Tschechische und deutsche Schüler arbeiten und kommunizieren miteinander, erfahren mehr über Geschichte und Gegenwart und den Wert des Naturraumes Elbe.	2,1	2011
Max-brauer-schule hamburg	Leben und arbeiten in den Bergen <b>UMB</b>	In einem 3-wöchigen Projekt sammeln die Schüler Erfahrungen in Österreich, sie wohnen in Hütten, helfen bei verschiedenen Arbeiten und unternehmen eine 10-tägige Hüttenwanderung.	2	2011



## Förderprojekte 2012

Projektträger	Projekttitel	Kurzbeschreibung	Förderung in 1000 €	Abchluss
Rückenwind e.V. Hamburg	<b>UMB + NAS</b> Projekt Naturarbeit Renaturierung Schleemer Bach	Gewässer renaturierende Arbeiten mit straffälligen Jugendlichen in einem benachteiligten Wohngebiet zur dauerhaften Steigerung der ökologischen und sozialen Qualität des Quartiers sowie zur Unterstützung der gesellschaftlichen Teilhabe Jugendlicher und Heranwachsender	15,8	2012
Verein zur Förderung von Naturerlebnissen e.V., Stade	Mit „Stör Stups“ die Oste erkunden <b>UMB</b>	Mit dem Oste-Natur-Navi sollen Kinder zwischen 6 und 14 Jahren zu 45 Erlebnispunkten am Flussufer geführt werden. Der ausleihbare digitale Wanderführer für den Fahrrad-Lenker ist seit Sommer 2010 für die Zielgruppe der Erwachsenen im Einsatz. Mit der Möglichkeit , auf das noch zu schaffende Kinderprogramm „Stör Stups“ umzuschalten, würde auch den 6- bis 14-Jährigen die Welt der Prahmfähren und geheimnisvollen Moore erschlossen	18,5	2012
Umweltforum für Aktion und Zusammenarbeit e.V., Berlin	Berlin summt! – Natur findet statt <b>UMB + NAS</b>	Ziel des Projektes ist die Beförderung des Bewusstseins von (Klein-)Gärtnern, Imkern und der breiten Bevölkerung für Zusammenhänge zwischen Pflanzen, Bestäuberinsekten und biologischer Vielfalt. Damit einher gehen Maßnahmen für eine vielfältigere Stadtnatur in Berlin (ggf. Potsdam). Urbane Gärten (Kleingärten) sollen verstärkt mit heimischen, nektarreichen Stauden und Sträuchern bestückt werden. Grünflächen sollen damit im Stadtraum eine bessere Heimat für Bestäuberinsekten bieten.	20	2012
Kinderbauernhof Pinke-Panke, Spielraum Pankow e.V., Berlin	<b>Förderzusage wurde zurückgezogen</b> PankeFähre	Im Rahmen der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie (Renaturierungsmaßnahmen zur Verbesserung des ökologischen Zustandes) wurde in Berlin die Panke als Pilotprojekt ausgewählt. Es hat sich bereits gezeigt, dass die Umsetzung der Maßnahmen in der Bevölkerung nicht ohne Weiteres Akzeptanz finden werden. Die Aktivierung von Kindern und Jugendlichen ist daher eine vordringliche Aufgabe im Dialog von Mensch und Natur zur weiteren Verbesserung des Panke-Zustandes. Das Projekt soll daher den Bach als Teil eines Ökosystems und Teil einer urbanen Stadtlandschaft in den Mittelpunkt stellen. In zwei Projektphasen sollen eine PankeFähre mit Naturhafen und ein Grünes Klassenzimmer entstehen.	30	2012
Förderverein Biosphäre Schaalsee e.V. Zarentin	Lebensader Schilde – Ökologische Fließgewässerrenaturierung <b>NAS</b>	Die Schilde soll im Bereich Badow im Biosphärenreservat Schaalsee auf 520 m Länge renaturiert werden. Dazu gehört die Anlage von 8 Gewässerschlingen und die Durchführung von Pflanzmaßnahmen. Die Schilde ist Bestandteil einer Biotopverbundachse von überregionaler Bedeutung, die nach Süden Richtung Elbe verläuft. Durch Gewässerausbaumaßnahmen sind viele Abschnitte sowie angrenzende Moore stark verändert und in ihren Funktionen beeinträchtigt. Es besteht daher dringender Sanierungsbedarf.	35	2012





## Förderprojekte 2013

Projekträger	Projekttitle	Kurzbeschreibung	Förderung in TEUR
Creo e.V. Hamburg	<i>Einfall: Abfall – ein Theaterprojekt zur Umweltbildung</i> <b>UMB</b>	2 Theaterprojekte zur Umweltbildung in sozial benachteiligten Stadtteilen Hamburgs mit Theaterpädagogen im Rahmen von Projektwochen mit ca. 100 Grundschulern	2,41
Kita Tegelweg Hamburg	<i>Umgestaltung des Außengeländes</i> <b>UMB</b>	Das Außengelände der Integrations-Kita soll entsiegelt und umgestaltet werden, naturnahe Beschäftigungsmöglichkeiten sollen entstehen	15
NABU Gifhorn e.V.	<i>Neue Brücken</i> <b>NAS</b>	Durchführung von Renaturierungsmaßnahmen im NSG Großes Moor mit straffällig gewordenen Jugendlichen	15
GREEN SCREEN Festival e.V.	<i>Jugendfilmcamp Eekholt 2013</i> <b>UMB</b>	Jugendliche stellen eigene Naturfilmproduktionen her, Sensibilisierung für die Umwelt und deren Schutz, biologisches Wissen wird im Vorfeld selbständig erarbeitet	10
gelbe Villa - Stiftung Jovita, Berlin	<i>Krass grün und tierisch gut</i> <b>UMB</b>	Vermittlung von umweltpädagogischen Grundlagen an Schüler zwischen 8 und 12, mehrheitlich mit Migrationshintergrund in Projektwochen zu umweltrelevanten Themen	7,75
Stiftung für Mensch und Umwelt, Berlin	<i>Bienenkoffer</i> <b>UMB</b>	5 Koffer, die von Schulen und Umweltbildungseinrichtungen ausgeliehen werden können für die Durchführung von Lerneinheiten zum Thema „Bienen“ (Infoblätter, Wildbienen-Nisthilfen etc.)	10
NABU Barleben e.V.	<i>Renaturierung der Ohre bei Wolmirstedt</i> <b>NAS</b>	Das nördliche Ufer der Ohre bei Wolmirstedt soll von Gebäuderesten der Zuckerfabrik und ehemaligen Garagen beräumt werden, Bepflanzung mit Auengehölzen, Luftschutzbunker wird zu Fledermausquartier	10
Umweltzentrum Dresden e.V.	<i>Erweiterung der Stadtlinde – Arbeitskreis Umweltlernen</i> <b>UMB</b>	4 neue Themen für Projektstage mit Schülern zu den Themen Boden, Abfall und Recycling, Lebensräume für Tiere und Pflanzen – Entwicklung eigener Handlungskompetenz	4
ZÖNU e.V.	<i>Wildnisbildung im Biosphärenreservat Mittelbe</i> <b>UMB</b>	Entwicklung des Wildnisbildungstourismus und von zielgerichteten Naturerlebnissen, zielgruppenspezifische Angebote für Kinder und Jugendliche	12,5
Produktionsschule Moritzburg gGmbH	<i>Bauernhofpädagogik – Biohof Niedermühle Rödern</i> <b>UMB</b>	Kinder und Jugendliche lernen ökologische Kreisläufe und Zusammenhänge zwischen Mensch und Natur kennen, nachhaltige Tierhaltung und Gartenbau vor Ort, Kinder werden in Arbeitsprozesse einbezogen	15
Integrative Kita St. Martin, Plauen	<i>Gottes Schöpfung mit allen Sinnen erfahren</i> <b>UMB</b>	Das Freigelände der Kita soll naturnah umgestaltet werden, die Kinder sollen die Natur bewusster erleben, Spielgebüsch, Erleben mit Wasser ermöglichen	15
CJD Rüdersdorf	<i>Kleine Forschergeister</i> <b>UMB</b>	Zusammenhänge im Bereich Umwelt, Ökologie und Technik sollen für Kinder erlebbar gemacht werden, Entwicklung eines didaktischen und pädagogischen Konzepts	3,674



## Förderprojekte 2014

Projekträger	Projekttitle	Kurzbeschreibung	Förderung in TEUR
Naturschutzverband GÖP	<i>Neue Wege in der Umweltpädagogik an der Elbe</i> <b>UMB</b>	Vorschulgruppen und Schulklassen aus sozialen Brennpunktregionen sollen durch Jahresprogramme mit der Natur vertraut werden. Die Schwerpunktthemen sind: Vermittlung von Orientierungs- und Umweltwissen, Naturerleben im Jahreslauf, Naturerlebnisse und Exkursionen an der Elbe, Klimawandel, Hochwasserschutz, Arten- und Biotopschutz und Landschaftspflege.	19,7
Förderverein „Historischer Kornspeicher“ Freiburg-Elbe e.V.	<i>Kinder-Uni</i> <b>UMB</b>	Im historischen Kornspeicher soll ein anspruchsvolles Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche sowie von Familien, die in der Region Urlaub machen wollen, entwickelt werden. Die Mittel werden für die Herrichtung von Seminarräumen mit Sonderausstattung für verschiedene Kurse benötigt.	20
Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Radebeul e.V.	<i>Lernen in 3D</i> <b>UMB</b>	Die Kinder sollen für die stadtnahe und die städtische Natur sensibilisiert werden. Sie sollen einen Bezug zur Natur aufbauen, darunter ist zu Verstehen. Die Vermittlung von Wissen zu Tier- und Pflanzenarten und ihren Lebensräumen sowie die Zusammenhänge und Wirkungsgefügen in Ökosystemen, ästhetische, räumliche und jahreszeitliche Erlebnisse in der Natur. Sie sollen den schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen erlernen.	7,47
Kreuzberger Kinderstiftung	<i>Spree-Bären</i> <b>UMB</b>	Für Kinder im Problembezirk Berlin-Kreuzberg werden Paddeltouren vom Gelände der Kreuzberger Kinderstiftung aus durchgeführt, welche das Umweltverständnis der Kinder erhöhen soll. Des Weiteren sollen die Paddeltouren den aktiven verantwortlichen Umgang mit der Natur schulen.	2,44
Evangelische Hauptkirchengemeinde Suhl	<i>Türme für die thüringische Turmschwalbe</i> <b>NAS</b>	Die angeforderten Mittel sollen für die Sicherung des Lebensraums der Mauersegler verwendet werden. Es sollen nahezu wartungsfreie Nistmodule am Gebäude der Stadtverwaltung in Suhl angebracht werden. Des Weiteren soll mit Hilfe einer Webcam Einblicke in die Lebensart der Mauersegler geschaffen werden.	8
Förderverein Krugpark Brandenburg e.V.	<i>Umweltpyramide</i> <b>UMB</b>	Die beschränkten Kapazitäten des beliebten Naturschutzzentrums sollen erweitert werden. Dafür soll eine behinderten gerechten Umweltpyramide für etwa 90 -100 Personen geschaffen werden.	20
Evangelisches Gymnasium am Dom zu Brandenburg	<i>Anlage eines naturnahen Kräuter- und Nutzgartens</i> <b>UMB</b>	Auf dem Schulegelände des Evangelischen Gymnasiums am Dom zu Brandenburg soll ein Kräuter- und Nutzgarten, durch einen Garten- und Landschaftsbaubetrieb entstehen. Die angeforderten Mittel werden für die Errichtung einer Trockenmauer und mehrerer Natursteineinfassungen benötigt.	7,5
EUCC – Die Küsten Union Deutschland e.V.	<i>Ostseekiste</i> <b>UMB</b>	Es soll ein pädagogisches und fachliches Umweltkonzept entwickelt werden. Es wird eine Themenwerkstatt und eine Themenkiste erarbeitet. Kinder, Jugendliche und Lehrkräfte sollen sich mit dem Ökosystem auseinandersetzen, alle erforderlichen Materialien befinden sich dann in der Themenkiste.	20
Stadtpark Verein Hamburg e.V.	<i>100 Jahre Stadtpark</i> <b>NAS</b>	Aus Anlass des 100jährigen Stadtparkjubiläums unterstützt die Stiftung die Bepflanzung des Sierichschen Forsthauses im Hamburger Stadtpark	6



## Förderprojekte 2015

Projekträger	Projekttitle	Kurzbeschreibung	Förderung
TSV Marienfelde	Natur auf der Spur <b>UMB</b>	Freilandlabor, Wissen zur heimischen aquatischen Flora und Fauna soll vermittelt werden	8.000
Stiftung für Mensch und Umwelt	Wildblumen für wilde Bienen <b>UMB</b>	in einem Schaugarten kann man lernen, wie und zu welchen Kosten ein naturnaher Garten entsteht, der speziell den Bestäuberinsekten eine gute Futtergrundlage bietet	8.000
KLEO Kinderlernorte	Mobile Forscherstation <b>UMB</b>	Mit einem Forscherturm sollen die Kinder bereits im frühen Kindesalter für Zusammenhänge im Bereich Umwelt, Ökologie und Technik begeistert werden.	3.140
Kita Dreieckskoppel Hamburg	Natur erleben <b>UMB</b>	Das Thema Natur/Biologie/Pflanzenkunde soll den Kindern aktiv und anschaulich mit Hilfe zweier Hochbeete näher gebracht werden.	4.000
Rückenwind e.V.	Projekt Naturarbeit <b>UMB+ NAS</b>	verbindet pädagogische und ökologische, begonnene Renaturierung des Schlemer Baches wird fortgesetzt, Renaturierung wird mit einer Bachpatenschaften zur dauerhaften Pflege entwickelt	20.000
Kita Hegholt Hamburg	Naturnaher Spielplatz <b>UMB</b>	Das Außengelände wird in einen naturnahen Spielplatz umgewandelt	4.000
Schullandheim Meereswoge Neuwerk e.V.	Salzwiesenlabor <b>UMB</b>	es soll ein Wattenmeer-/Salzwiesenlabor eingerichtet werden, um mitgebrachte Funde aus dem Watt unter Anleitung untersuchen zu können	4.500
Ingrid und Wilfried Hoppe-Stiftung Naturschutz	Gehölzstreifen für die Haselmaus auf Rügen	Ein nicht standortgerechter Gehölzstreifen soll in eine Feldhecke mit einer arten- und nahrungsreichen Zusammensetzung umgebaut werden	9.000
Förderverein Ziegeleischleuse e.V.	Neulander Ziegeleischleuse <b>NAS</b>	Die Neulander Ziegeleischleuse soll zur Wischhafener Süderelbe wieder geöffnet werden.	20.000
NABU Uelzen	Umflut Kroetzmühle <b>NAS</b>	Ziel ist die Errichtung einer Umflut für die im Bereich der Kroetzmühle	2.000
Heinz Sielmann Stiftung	Seekoppel Wanninchen <b>NAS</b>	Es soll eine extensiv genutzte artenreiche Wiese auf trockenem Standort, direkt am Schlabendorfer See als Wiederbesiedlungspotenzial der Bergbaufolgelandschaft Schlabendorf-Süd entwickelt werden	19.500
NABU Brandenburg/Havel	Regionale Vielfalt-Mitmach-BUGA-Projekt <b>NAS</b>	Ziel ist die Aufwertung von innerstädtischen Grünflächen durch die Förderung der regionalen und biologischen Vielfalt.	8.800
Freundeskreis Botanischer Garten Oberholz e.V.	Umweltbildung für Kinder <b>UMB</b>	zielgruppenspezifische Einführung, Wissensvermittlung und nachhaltige Sensibilisierung der Teilnehmer für Umweltthemen	4.000

Projekt konnte nicht durchgeführt werden



## Förderprojekte 2016

Projektträger	Projekttitel	Kurzbeschreibung	Förderung in TEUR
IGA Berlin 2017 GmbH	<i>Internationale IGA-Workcamps</i> <b>UMB</b>	Jugendliche aus aller Welt werden gemeinsam Maßnahmen zu Pflege und Schutz von Natur und Umwelt entwickeln und umsetzen, Beete anlegen und bewirtschaften, gärtnern und kochen. Im Vorfeld der Internationalen Gartenausstellung sollen Teile des Campus-Geländes von den Jugendlichen selbst geplant und aufgebaut werden.	15
Das Schiff e.V. Berlin	<i>Willkommen in der Natur</i> <b>UMB</b>	Umweltbildung durch Workshops zur Gewässerökologie für Willkommensklassen auf dem Jugendforschungsschiff CORMORAN, Kooperation mit Schulen, Sprachkenntnisse vorhanden	3,84
Stadtpark Verein Hamburg e.V.	<i>Ökologie im Stadtpark</i> <b>NAS</b>	Beteiligungsprojekt zur Pflege von Saumgesellschaften im Stadtpark für interessierte Bürger, im Umfeld des Stadtparks angesiedelte Schulen, Vereine, die sich für den Natur- und Umweltschutz engagieren, sowie die Abteilung Stadtgrün des Bezirksamtes Hamburg-Nord. Alle wurden bereits in der Planungsphase eingebunden. Die beteiligten Schulen nutzen die ökologisch aufwerteten Bereiche im Stadtpark als Lernorte, in denen die Schüler verschiedene Kompetenzen erwerben und trainieren können.	15
NABU Regionalverband Brandenburg/Havel e.V.	<i>Regionale Vielfalt</i> <b>NAS</b>	Weiterführung des Mitmach-BUGA-Projektes aus dem Jahr 2015. Durch das Anlegen weiterer Wildblumenwiesen und das Pflanzen von Apfelbäumen soll eine weitere Aufwertung innerstädtischer Grünflächen in der Stadt Brandenburg erreicht werden. Durch eine Verstärkung des Blühaspekts wird auch die ästhetische Wahrnehmung verbessert. Das Projekt dient der Förderung der regionalen und biologischen Vielfalt.	7,78
STATTwerke e.V. Neuruppin	<i>Aufbau einer BNE-Bildungsstätte in Kyritz</i> <b>UMB</b>	Ausstattung der neuen BNE (Bildung für Nachhaltige Entwicklung) Bildungsstätte am Kyritzer See mit Büchern, Labor etc. Zukünftig sollen hier kooperative Projekte zwischen Trägern der Umweltbildung, der freien Jugendhilfe und Schulen/Kitas durchgeführt werden. Kernpunkt der BNE besteht darin, nicht nur reines Wissen zu vermitteln, sondern den Menschen eigene Handlungskompetenzen zu vermitteln und damit Entscheidungen für die Zukunft zu ermöglichen u. dabei abzuschätzen, wie sich das eigene Handeln auf künftige Generationen auswirkt.	12
Stadt Wernigerode	<i>Renaturierung Oberer Christianenteich</i> <b>NAS</b>	Wiederherstellung des Lebensraumes Teich durch Entschlammung, Steinriegeldamm und Uferstrukturen, Wiederansiedlung des Edelkrebses	15
Volkshochschule Muldental, Wurzen	<i>Junior Ranger im Geopark Porphyrland</i> <b>UMB</b>	Umweltbildung durch geführte Wanderungen für Kinder, Ziel des Projektes ist es, Kinder für ihre Heimat und die Naturlandschaften zu begeistern sowie aktives Mitwirken am Umweltschutz zu ermöglichen. Gemeinsam streifen sie durch den Geopark und lassen sich von der Vielfalt und den Geheimnissen der Natur überraschen.	7,035
Verein zur Förderung von Naturerlebnissen e.V., Stade	<i>Der digitale Tourenbegleiter</i> <b>UMB</b>	Aufbereitung von Toureninformationen im Landkreis Stade für eine App für Smartphones und PC, u.a. Nutzung der Infos aus dem Oste Natur Navi. Dabei werden die vorhandenen Naturerlebnisse mit entsprechender Beschreibung und Routenplanung aufgenommen. Für das Oste Natur Navi werden alle 6 Routen mit 40 Infopunkten übernommen. Neben den ausleihbaren Navigationsgeräten kann dann mit dem eigenen Smartphone das Tourenangebot erlebt werden.	8
Aktion Fischotterschutz e.V., Hankensbüttel	<i>Grünes Band Ohreaue</i> <b>NAS</b>	Naturschutzgerechte Umgestaltung von Gewässerrandstreifen und Maßnahmen für die ökologische Durchgängigkeit der Ohre	20



## Förderprojekte 2017

Projektträger	Projekttitle	Kurzbeschreibung	Förderung
Kita Löwenzahn MarkersbachH	<i>Die wilden Bienchen von Sachsen</i> <b>UMB+ NAS</b>	innovative senkrecht stehende Wildbienenwand auf Kita-Gelände, Nutzung von Beobachtungsnistkästen mit durchsichtigen Plexiglasröhrchen, Inhalt kann problemlos betrachtet werden, wartungsarme Teile mit langer Lebensdauer, Umweltbildungseinheiten für Erzieher und Kinder zum Thema Wildbienen. Erzieher und Kinder werden die Wildbienenpopulation über mehrere Jahre hinweg beobachten. Ergebnisse werden dokumentiert und durch den Projektträger im Internet zugänglich gemacht werden.	8.130
Christophorus Hortverein Hamburg	<i>Anlegen einer Naturhecke</i> <b>NAS</b>	staatlich anerkannte Walddorfschule für Schüler mit individuellem Förderbedarf (z.B. ADHS). Auf dem 5.200 m2 großen Gelände soll gemeinsam mit den zu betreuenden Kindern eine Naturhecke angelegt werden. Rund um das Thema Hecken, Vögel, Beeren werden anhand verschiedener Aktionen die Naturverbundenheit gestärkt und ökologische Zusammenhänge erklärt. heimische Sträucher. Auswahl orientiert sich am Bedarf heimischer Vögel und Schmetterlinge.	2.000
Stadtpark Verein Hamburg e.V.	<i>Ökologie im Stadtpark</i> <b>NAS</b>	bestehende Projekt wird verstetigt, naturkundliche Bildung von Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung, artenreiche Saumgesellschaften, Bekämpfung von invasiven Neophyten sowie die Schaffung und Pflege von Biotopen für Tiere und Pflanzen. Schulen und Kitas sollen zur regelmäßiger Mitarbeit bewegt werden.	15.000
Schulverein der Förderschule Pröbenweg, Hamburg	<i>Berufsvorbereitendes Projekt im Garten- und Landschaftsbau unter dem Aspekt naturnaher Gestaltung</i> <b>UMB</b>	regionales Bildungs- und Beratungszentrum Mitte möchte ein umwelt- und berufsorientiertes Schulgartenprojekt starten, berufliche Orientierung und Eingliederung von lernbehinderten und sozial schwierigen Schülern werden gefördert, Gelände von 240 m <sup>2</sup> soll naturnah umgestaltet werden, Schaffung von Lebensräume für Pflanzen und Tiere, Geländeformung, Anlegen von Wegen, insektenfreundliche Bepflanzung. Es werden Kenntnisse über Tätigkeiten einer möglichen beruflichen Ausbildung und Aspekte des Natur- und Umweltschutzes nahegebracht.	5.300
Rückenwind e.V.	<i>Projekt Naturarbeit</i> <b>UMB+ NAS</b>	In den Quellgebieten Schleemer Bach, Barsbek, Rähnbach, Dyppgraben und Jenfelder Bach soll mit der Hilfe straffälliger Jugendlicher eine weitere Verbesserung des ökologischen Potentials gem. der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie erreicht werden. Dazu werden Renaturierungsmaßnahmen durchgeführt. Uferbepflanzung mit regionalen Pflanzen, Einbringen von Totholz und Kies, Lebensräume für die Neubesiedlung, Aufwertung von Naherholungsräumen in sozialen Brennpunktbereichen.	25.000
Uni Potsdam	<i>Lungen-Enzian im Gebiet der Mittleren Havel: Wiederansiedlung und Bildungsarbeit</i> <b>NAS</b>	Ziel ist die Verbesserung der Situation einer vom Aussterben bedrohten Flaggschiff-Art der Moorwiesen. Die Pflanze war früher im Havelgebiet heimisch, heute gibt es nur noch Restbestände, er ist auch bundesweit gefährdet. Es sollen Pflanzen aus regionalem Saatgut angezogen und danach auf geeigneten Flächen, deren Pflege durch Vertragsnaturschutz, Ehrenamt etc. gesichert ist, wieder angesiedelt werden. Eine Schulklasse wird am Projekt beteiligt, das Programm „Ökosystem Moor“ wird im Rahmen des Grünen Klassenzimmers mit Informationen zum Lungen-Enzian ergänzt.	7.000
Biosphärenreservatsamt Südost-Rügen	<i>Naturnahe Gestaltung des Feuerlöschteiches im Ostseebad Thiessow als Station des Lehrpfades "Natürliche Schätze" Thiessow</i> <b>NAS</b>	Als Teil eines Naturlehrpfades soll im Ostseebad Thiessow auch der Feuerlöschteich als Station einbezogen werden. Dazu soll ein ökologisch wertvolles Gewässer mit Flachwasserzonen, Sonnen- und Schattenseiten entstehen, das gleichzeitig der Löschwasserentnahme dient. Es sollen Lebensräume für Amphibien und Insekten entstehen. Am Ufer wird eine Steganlage gebaut, um das Gewässer für Umweltbildungsmaßnahmen nutzen zu können, Informationstafeln sorgen für die Wissensvermittlung.	30.000



## Förderprojekte 2018

Projektträger	Projekttitle	Kurzbeschreibung	Förderung
Haus der Natur Goldisthal	<i>Die wilden Biennen von Goldisthal</i>  <b>UMB+ NAS</b>	Auf dem Gelände des Hauses der Natur wird eine innovative senkrecht stehende Wildbienenwand errichtet, die aus einem festen Edelstahlrahmen besteht, welcher Reproduktionselemente enthält. Anders als in Markersbach sind die Beobachtungsniestkästen mit durchsichtigen Plexiglasröhrchen nicht immer einsehbar, können jedoch jederzeit bei Führungen geöffnet werden, so dass der Inhalt problemlos betrachtet werden kann. Außerdem wird die Infotafel durch zwei seitlich angebrachte Rahmen erweitert und durch einen QR-Code ergänzt, über den das Projekt im Internet abrufbar ist. Alle Teile sind wartungsarm und haben eine lange Lebensdauer. Begleitend werden für die Verantwortlichen Umweltbildungseinheiten durchgeführt, die z. B. den Umgang mit Wildbienen zum Inhalt haben. Die Besucher werden die Wildbienenpopulation über mehrere Jahre hinweg beobachten. Die Ergebnisse sollen dokumentiert und durch den Projektträger im Internet zugänglich gemacht werden.	11.130
Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Marlow	<i>Pfarrgarten nach historischem Vorbild</i>  <b>UMB+ NAS</b>	Der Pfarrgarten Marlow (ca. 500 m <sup>2</sup> ) soll nach historischem Vorbild wieder hergestellt werden. Die Streuobstwiese soll mit alten Apfelsorten bepflanzt werden, vorhandene Obstbäume werden fachgerecht beschnitten. Der Storchhorst soll in Kooperation mit dem Vogelpark Marlow wiederhergestellt werden. Entsprechend der Nutzung in der Entstehungszeit (ca. 1822) soll der Garten vorrangig als Nutzgarten angelegt werden. Die örtliche Grundschule sowie Hort und Kita werden den Garten als Umweltbildungsort nutzen. Außerdem sollen Radwanderer, Pilger und Touristen angezogen werden.	3.500
Centrum für Naturkunde (CeNak) der Universität Hamburg	<i>GEO-Tag der Natur</i>  <b>UMB</b>	Am 16./17.6.18 soll in Hamburg ein Naturbildungswochenende durchgeführt werden. Ziel ist die Förderung des Umweltbewusstseins der Hamburger Bevölkerung durch Arterfassungen und naturkundliche Führungen. Um auf die Vielfalt von Tier- und Pflanzenarten in der Stadt aufmerksam zu machen und das Wissen darüber zu fördern, organisiert das Centrum für Naturkunde (CeNak) der Uni Hamburg zusammen mit dem Magazin GEO 2018 den „GEO-Tag der Natur“, der eng mit dem „Langen Tag der Stadtnatur“ am selben Wochenende koordiniert wird. Die CeNak-Veranstaltungen haben sich 2017 im Rahmen des Langen Tages der Stadtnatur besonderer Aufmerksamkeit erfreut.	5.000
Botanischer Garten Oberholz	<i>Umweltbildung für Kinder</i>  <b>UMB</b>	Ziel des Projektes ist die zielgruppenspezifische Heranführung an wissenschaftliches Arbeiten sowie Einführung, Wissensvermittlung und nachhaltige Sensibilisierung der Teilnehmer für Umweltthemen und den Erhalt der Vielfalt der Natur. Die Wahrnehmung für Umweltprobleme soll geschärft werden. Die Schwerpunktsetzung ist angelehnt an den Sächsischen Lehrplan und richtet sich nach der jeweiligen Altersgruppe. Praktische Erfahrbarkeit sowie experimentelles Arbeiten, Beobachten und Teamarbeit stehen im Vordergrund. Insgesamt sind 21 Kurse pro Jahr à 20 Teilnehmer à 5 Stunden zu den Themen Wiese, Getreide und Igel geplant.	4.000
NABU-Landesverband Berlin e.V.	<i>Umweltbildungshaus für das NABU-Naturschutzzentrum „Storchenschmiede Linum“</i>  <b>UMB</b>	Der NABU Berlin betreibt in Linum (50 km) nördlich von Berlin die Storchenschmiede als Zentrum für Besucherlenkung und -information. Jährliche kommen ca. 14.000 Besucher, die an Führungen, Vorträgen und Seminaren teilnehmen. Außerdem werden Naturcamps oder Schulprojekttage für Kinder und Jugendliche durchgeführt. Aufgrund der baulichen Gegebenheiten können jedoch keine professionellen Umweltbildungsveranstaltungen durchgeführt werden. Um dafür die strukturellen Voraussetzungen zu schaffen, soll das sanierungsbedürftige Verwaltungsgebäude abgerissen und neu gebaut sowie durch wesentliche Räume für die Umweltbildung ergänzt werden.	50.000

# Förderprojekte 2019



Projektträger	Projekttitle	Kurzbeschreibung
NABU Osthavelland	Kleingewässer für Streuobstwiese Dyrotzer Luch	Es soll ein Kleingewässer von max. 100 m <sup>2</sup> angelegt werden, Rundweg für die Öffentlichkeit hergerichtet (Obst- und Heckengehölzen, Totholzhaufen, Lesesteinhaufen, Insektenhotel oder Teich)
Stadt Wernigerode	Krötentunnel	Installation eines Amphibienleitsystems und Bau eines Krötentunnels unter der Straße, damit die Kröten während der Hauptwanderungsperiode die Straßen gefahrlos passieren können.
Förderverein Biosphäre Schaalsee	Erhaltung Roggendorfer Moor	Geplant ist, die Gräben vor dem Eintritt in den Hauptgraben zu verschließen. Durch wasserrückhaltende Maßnahmen und Nutzungsextensivierung soll das artenarme und verkümmerte Moor zu einem artenreichen Feuchtgebiet mit umliegendem Grünland entwickelt werden.
KITA-Dialog	Die wilden Bienen von Hellersdorf	Auf dem Gelände des Hauses der Natur wird eine innovative senkrecht stehende Wildbienenwand errichtet, die aus einem festen Edelstahlrahmen besteht, welcher Reproduktionselemente enthält.
NABU-Regionalverband Brandenburg/Havel	Bieneninitiative Brandenburg	Das Mitmach-BUGA Projekt der Jahre 2015/2016 wird mit der Bieneninitiative weitergeführt. Ziele: Erhöhung der Biodiversität, Förderung v. Ökosystemleistungen, Umweltbildung, Umweltinformation, Aufklärung
Aktion Fischotterschutz Otterzentrum	Verbesserung der Strukturvielfalt von Flüssen der Metropolregion	Anhand beispielhafter Maßnahmen zur ökologischen Aufwertung der Fließgewässer in der Metropolregion Hamburg will das Projekt Biotopverbundkorridore entlang der Gewässer schaffen, die die Ausbreitung des Fischotters und anderer Tier- und Pflanzenarten über vom Menschen gemachte Barrieren hinaus fördern. Eine solche Vernetzung von Lebensräumen ist von zentraler Bedeutung für den Erhalt der biologischen Vielfalt.
Verein zur Förderung v. Naturerlebnissen	Landschaft im Wandel	Erweiterung des Rundkurses des Moorkiekers und Einbindung weiterer wichtiger Themenbereiche wie Wasserscheide zwischen Elbe und Ostsee, Entwässerung des Hochmoores, Landwirtschaft im Kehdinger Moor damals und heute, Torfabbau auf Flächen, die vorher landwirtschaftlich genutzt wurden sowie auf intakten Hochmoorflächen...etc.

Eine Stiftung von:



# Förderprojekte 2020

Projektträger	Projekttitle	Kurzbeschreibung	Summe in EUR
CJD Berlin-Brandenburg	Mit Feuer, Wasser, Luft und Erde durchs Jahr	Natur- und Erlebnisraum für Vögel, Bienen, Frösche und andere Kleintiere gestalten, ökologischer Erlebnisgarten, Auf 1000 m <sup>2</sup> wilder Fläche sollen der Nassbereich, die Schilfkärlanlage und der große, zentrale Lesesteinhafen neben dem Altbaum-bestand und vorhandenen Resten von Bienensträuchern das Grundgerüst für das „Große grüne Klassenzimmer“ bilden.	5.000
Schulverein Basdorf e.V.	Erneuerung des Schulgartens	Es soll ein Grünes Klassenzimmer entstehen, dazu muss ein Kiesbett angelegt werden. Als Sitzmöbel sollen Europaletten mit Sitzkissen dienen. Außerdem sollen Blumenbeete sowie Beete für Nutzpflanzen entstehen (z. B. Kartoffeln, Kürbis...).	1.300
Zeitlupe gUG (haftungsbeschränkt)	Obstsortenerhaltung mit Wander- und Lehrpfad in Schleswig-Holstein	Erhaltung seltener und regionaler Obstsorten, Kauf von Pflanzmaterial und Verblisschutz, Installation von Informationstafeln sowie Einrichtung eines Lehrpfades. Ein weiterer ehrenamtlicher Mitarbeiter wird zum Obstgehölzpfleger ausgebildet.	20.000
Stadtspark Verein Hamburg e.V.	Natur im Hamburger Stadtpark	Kinder und Erwachsene sollen verstärkt in die ökologischen Aktivitäten im Stadtpark einbezogen werden. Ausflüge mit Kita-Kindern, Exkursionen mit Grundschulern, die aktiv im Park mitarbeiten, ältere Kinder sollen Artenschutz- und Monitoringaufgaben erfüllen, interessierte Erwachsene sollen in Pflegeeinsätze und Citizen-Science-Projekte eingebunden werden. Führungen und Aktionstage.	12.000
Rückenwind e.V.	Öko-LOGO	Renaturierung Hamburger Fließgewässer (Schleemer Back, Barsbek, Rähnach u.a.) mit straffälligen Jugendlichen. Entwicklung sozialer Kompetenzen, Erhöhung der Selbstkontrolle oder der Motivierung zu gesellschaftlicher Mitverantwortung, Verbesserung der gewässerökologischen Qualität durch die Unterstützung einer eigendynamischen Entwicklung der Gewässer als Schwerpunkt der Erfüllung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie.	25.000
Stiftung Kultur Palast Hamburg	Planet Billstedt: Vielfalt und Nachhaltigkeit für Billstedt in Zukunft / Mobile Klimazonen	Künstlerisch nachhaltige Gestaltung des öffentliche Raums in Billstedt, Mobile Klimazonen werden durch Bepflanzung und Begrünung entstehen. Sie sind flexibel und können temporär genutzt werden Das Projekt soll mit dem Regelunterricht verbunden werden, zusätzliche Projektstage sind möglich.	7.450
Gemeinde Goldisthal	Vom Naturkühlschrank zum Überlebensraum	Ein nicht mehr genutzter alter Felsenkeller soll gemeinsam mit dem Projektpartner „Artenschutz in Franken“ so hergerichtet werden, dass er wieder optimale Bedingungen zur Nutzung als Überwinterungsquartier für Fledermäuse bietet. Es wird eine spezielle Kellertür eingebaut (die vorhandene Tür ist vollkommen marode), Fremdelemente im Innenraum werden entfernt, zusätzliche Sekundärhabitaten eingebracht, Informationstafeln im Außenbereich.	10.000

Eine Stiftung von:



# Förderprojekte 2021

Projekträger	Projekttitle	Kurzbeschreibung	Summe in EUR
Jugendschule Strausberg	Kreislaufwirtschaft in der Jugendschule Strausberg	Entwicklung eines geschlossenen Kreislaufs für den Anbau, die Ernte, die Verarbeitung und den Vertrieb von landwirtschaftlichen Erzeugnissen. Das damit verdiente Geld soll in der Schule verwendet werden. Von der Mensa in Berlin-Köpenick (Hauptstandort der Schule) sollen die Küchenabfälle nach Strausberg gebracht und dort zur Düngung von Obst und Gemüse verwendet werden. Die Obst- und Gemüseernte soll sich erhöhen und damit auch die Erträge für die Schule, die dann in Gartengeräte investiert werden sollen. Außerdem wird damit der Bioabfall sinnvoll entsorgt.	7.650
Ackerdemia e.V. Potsdam	Bildungsprogramm GemüseAckerdemie in Sachsen und Brandenburg	Kindergartenkinder sollen lernen, rund 25 Gemüsearten anzubauen. Ziel ist spielerisches Lernen, praktisches Erleben und die Wertschätzung für Lebensmittel. Dabei soll auch das Interesse an biologischer Vielfalt gesteigert werden. Durch Anbau, Ernte und Verarbeitung lernen die Kinder bereits landwirtschaftliches Grundwissen und erfahren Naturzusammenhänge.	5.000
Aktion Fischotterschutz e.V.	Grünes Band Obere Ohreue – Trittsteinbiotope für Wasserinsekten	Ziel ist die weitere ökologische Verbesserung der Ohre, die ökologische Aufwertung des Gewässers und der Aue, insbesondere hinsichtlich der heimischen seltenen Wasserinsekten (Libellen, Steinfliegen, Köcherfliegen). Kies und Totholz sollen in das Gewässer eingebracht werden, um die Struktur der Gewässersohle für Wasserinsekten zu verbessern. Uferbereiche werden abgeflacht, Sukzession wird zugelassen, um die Lebensräume zu optimieren.	22.000
Stiftung für Mensch und Umwelt, Berlin	Wohnungsbau – naturnah!	Auf Flächen der Wohnungsbau-Genossenschaft „Freie Scholle“ in Berlin sollen Flächen mit Frühjahrsblüheren und heimischen Blütenpflanzen naturnah gestaltet und dabei vor allem die Mieterschaft vom Nutzen einer ökologisch wertvollen Bepflanzung überzeugt und in die Pflanzarbeiten einbezogen werden. Die Akzeptanz für weniger Rasen- und mehr Blühflächen soll mit einem entsprechenden Informationsangebot, Infotafeln und einem Workshop zum Bau fachlich sinnvoller Wildbienen-Nisthilfen erhöht werden	10.000
Chinesischer Pavillon zu Dresden e.V.	Nachhaltige Außenanlagegestaltung am Chinesischen Pavillon	Naturschutzfachliche Ausrichtung der Neugestaltung der Außenanlagen am Chinesischen Pavillon am Rande der Dresdner Heide. Im Fokus steht die Biotopvernetzung mit dem Waldgebiet der Dresdner Heide, die Verringerung der Lichtverschmutzung, der Erhalt des alten Eichen- und Buchenbestandes, eine nachhaltige insektenfreundliche Bepflanzung sowie eine umweltfreundliche Verkehrsanbindung für Besucher.	20.000
Stadt Wernigerode	Gewässer – Am Puls des Lebens	Es sollen zwei Naturlehrpfade zum Thema Oberflächenwasser belebt werden: „Bachforelle“ und der Rundwanderweg „Fischaufstiege“. Es wird die Bedeutung des Klima-, Arten- und Gewässerschutzes durch praxisbezogene Umweltbildung für verschiedene Altersgruppen im Vordergrund stehen. Neben der Erlangung von Umweltwissen, soll ein Umweltbewusstsein entwickelt werden.	3.000

Eine Stiftung von:

# Förderprojekte 2022

Projektträger	Projekttitel	Kurzbeschreibung	Summe in EUR
Jugendschule Strausberg	NaWi-Unterricht im Wasserschutzgebiet – Wasserlabor als schulübergreifender Lernort	Schülerinnen und Schüler der Montessori Oberstufe möchten ein Wasserlabor einrichten. Im Vordergrund steht die Bestimmung der Wassergüte in einem stehenden Gewässer im Wasserschutzgebiet Strausberg auf dem Gelände der Jugendschule. Die Entwicklung des Gewässers soll beobachtet und dokumentiert werden über das komplette Schuljahr. Als Weiterführung sind Maßnahmen geplant, um das Gewässer im Bedarfsfall zu renaturieren, ggf. in Zusammenarbeit mit einer regionalen Firma, die biologische Maßnahmen zur Renaturierung gekippter Gewässer entwickelt.	9.560
Ackerdemia e.V. Potsdam	Bildungsprogramm GemüseAckerdemia in Sachsen, Berlin und Brandenburg	Kindergartenkinder sollen lernen, rund 25 Gemüsearten anzubauen. Ziel ist spielerisches Lernen, praktisches Erleben und die Wertschätzung für Lebensmittel. Dabei soll auch das Interesse an biologischer Vielfalt gesteigert werden. Durch Anbau, Ernte und Verarbeitung lernen die Kinder bereits landwirtschaftliches Grundwissen und erfahren Naturzusammenhänge. Das Programm aus dem letzten Jahr soll mit Kitas in Brandenburg (Heinsdorf) und Sachsen (Leipzig) weitergeführt und eine weitere Kita in Berlin hinzugenommen werden. Die Kinder verbringen viel Zeit auf dem eigenen Acker. Zielgruppe sind neben den Kindern auch Erzieher und Eltern/Familie.	6.978
Max-Delbrück-Gymnasium Berlin	Tiny Forest	Die Schule möchte eine brachliegende Freifläche auf ihrem Gelände zu einem gemeinschaftlichen Aufforstungsprojekt machen. Sie soll mit einem sogenannten Tiny Forest bepflanzt werden. Das sind Miniaturwälder, die auf urbanen Freiflächen entstehen und ein Mini-Ökosystem bilden, das die natürliche Vegetation der Umgebung nachbildet. Durch fachgerechte Bodenvorbereitung und entsprechende Bepflanzung entstehen Pflanzengemeinschaften, die schon nach kurzer Zeit ein stabiles System bilden. Die Fläche soll auch als grüner Lernort für nachhaltige Umweltbildung genutzt werden. Außerdem soll der Tiny Forest durch ein Bienenprojekt ergänzt werden.	5.000
Verein zur Förderung agrar- und stadtökologischer Projekte e.V. Berlin	Bodengebundene Fassadenbegrünung als Beitrag zur Erhöhung der Biodiversität im urbanen Raum und zur Biotopvernetzung	Urbanen Begrünungssystemen kommt im Zuge des Klimawandels eine immer größere Bedeutung zu. Sie tragen zur CO <sub>2</sub> - und Schadstoffbindung, zum Wärmeschutz und zur Verbesserung des Mikroklimas bei. Außerdem bieten sie Rückzugsgebiete für Vögel, Insekten und andere Kleintiere, indem sie für ein funktionierendes Ökosystem sorgen. Ziel des Forschungsprojektes ist es, konkrete Praxisbeispiele in Berlin und anderen Städten hinsichtlich des Pflanzenwachstums, der Wirkung auf das Mikroklima sowie hinsichtlich der Biodiversität und notwendigen Pflege zu analysieren und zu bewerten.	9.975
zukunftswerkstatt dresden gGmbH	More than honey – and more than bees oder „Wir sorgen für ein gutes Klima“	Auf wöchentlichen Treffen wollen Schülerinnen und Schüler des Ev. Schulzentrums Radebeul gemeinsam mit Imkern und Experten aus verschiedenen Gebieten in diversen Werkstätten Ideen und Wege diskutieren, um Klimaveränderungen im Kleinen (Klassenzimmer, Schulhof) und im Großen (Umgebung, Stadt) zu begegnen. Die Ideen sollen diskutiert, gesammelt, veröffentlicht und, wenn möglich, auch umgesetzt werden, z. B. in Pflanzaktionen. Das Projekt soll auch anderen Schulen und Vereinen als Anregung und Informationsbasis für eigene Projekte dienen und weitere Exertinnen und Experten zur Mitarbeit motivieren.	15.000
Kulturwerkschule gGmbH Dresden	Umweltbibliothek	Die Schule möchte für ihren biologisch-naturwissenschaftlichen Bereich eine Umweltbibliothek einrichten. Im Biologie- und Sachkundeunterricht nutzen die Schülerinnen und Schüler vor allem die angrenzende Dresdner Heide aktiv als Lernraum. Um eigenständig in der Natur Exkursionen durchzuführen und Arten zu bestimmen, wäre es vorteilhaft, über entsprechende Materialien und Nachschlagewerke zu verfügen.	5.140
NABU-Kreisverband Stendal e.V.	Bunte Blumenwiesen für Tangermünde	Es sollen mehrere begeh- und erlebbare Blumenschauwiesen entstehen, eine davon 40 ha groß. Daneben werden die Feldwegestreifen entwickelt und zu Blühwegen und Blühstreifen umgewandelt. Für Umweltbildungszwecke wird die Wiese auf dem Weinberg/alte Deponie als kommunaler Naturerfahrungsraum gestaltet. Bei der Umsetzung soll die lokale Bevölkerung ebenso wie Schulklassen einbezogen werden. Das produzierte Heu soll langfristig vermarktet werden. Die Wiesen sollen außerdem als touristische Angebotsbausteine integriert werden, der bekannte und gut frequentierte Elberadweg verläuft ganz in der Nähe, ebenso wie Wanderwege	15.000